



«Deutschklippe: "Hallo, ich bin eine Kartoffel"»

© Leipziger Volkszeitung vom Donnerstag, 18. März 2004

**Deutschklippe: "Hallo, ich bin eine Kartoffel"**

Delitzsch. Joel Pearce ist 17 Jahre jung und erlebt zurzeit das vorerst größte Abenteuer seines Lebens. Am 16. Januar landete der sympathische Rotschopf in Leipzig. 30 Stunden zuvor hatte er auf der anderen Seite der Erde Abschied von seinen Eltern, Geschwistern und Freunden genommen.

Joel, den man zu Hause "Bluey" nennt, kommt aus Australien und entdeckt als Rotary-Austauschschüler die Welt. "Ich habe mich für Deutschland entschieden, weil ich das Land und seine Sprache kennen lernen möchte", erzählt der junge Mann. Mit nur zwei deutschen Sätzen, die ihm bekannt waren, schwebte Joel in Germany ein: "Ich bin fix und fertig." und "Ich bin eine Kartoffel". Dass letzteres ziemlicher Blödsinn ist, fand die australische Frohnatur bald beim Deutschtraining mit Sabine Haupt heraus.. "Deutsche Grammatik ist sehr schwer", stöhnte Joel in Richtung seiner Gasteltern Kerstin und Ralf Schumacher.

Für das Schenkenberger Ehepaar war es keine Frage, Joel bei sich aufzunehmen, da ihre ebenfalls 17-jährige Tochter Franziska seit letztem Sommer in Australien lebt (Kreiszeitung berichtete). Felix Schumacher (13) hat nun statt der Schwester einen großen Bruder. "Anfangs haben wir in Englisch gesprochen, jetzt reden wir nur noch Deutsch. Joel lernt sehr schnell", lobt Kerstin Schumacher.

Als Joel die im Süden Australiens gelegene Farm seiner Eltern verließ, schwitzte er bei hochsommerlichen 40 Grad. Kaum zwei Tage später fand er sich im deutschen Winter wieder. "Die Kälte ist schlimm", schüttelt sich der Gast und erzählt aber gleich vom großen Spaß, den er unlängst mit Schumachers auf den Pisten von Oberhof und Oberwiesenthal hatte. Auch sonst findet Bluey alles okay, egal, ob es um das Ehrenberg-Gymnasium und seine Klasse 10/5 oder um die Delitzscher geht.

Zeit für Heimweh nach dem Bruder (24), der Schwester (18), den Eltern oder nach Freunden hat Joel bisher kaum. "Aber meine vier Hunde fehlen mir", gibt der Tierfreund zu. Joel hat nach elf Jahren seine Schulbildung in der 2000 Einwohner-Stadt Nathalia im Bundesstaat Victoria abgeschlossen. "2006", plant Joel, "will ich Sprachen und Politik studieren und dann Diplomat werden." Zu den Highlights der ersten Tage zählt Joel auch die Londonreise, die er mit der Mittelschule-Nord genießen durfte. Sollte doch mal Sehnsucht nach dem Land der Kängurus und Schnabeltiere über Joel herein brechen, wird er seinen Kopf unter den australischen Akubra-Hut stecken, den ihm sein Bruder zum Abschied geschenkt hat, damit er ihn auch im fernen Deutschland gut behüte.

Elke Fahr